

### 25.08.12 TSV Taltitz : SG Jöbnitz 0:3 (0:1)

Aufgebot: Feustel - Dietrich, Schneider, Pfingst, Rössel, Keller M., Wickel, Grobitzsch, Gebauer, Keller St. (88. Sattler), Vitovec (83. Krüger)

Tore: 0:1 Grobitzsch(36.), 0:2 Gebauer (72.), 0:3 Krüger (90.)

SR: Hirsch

Mühevoller Sieg in Taltitz.

Am vergangenen Samstag war die SG Jöbnitz beim TSV Taltitz zur 2. Hauptrunde des Pokals zu Gast. Auf einem kleinen, holprigen Platz tat sich die SGJ über die gesamte Partie sehr schwer und zeigte keine gute Leistung. Das Ergebnis sah deutlicher aus, als es wirklich war. Man versuchte von Beginn an das Spiel von hinten aufzubauen, doch das gelang nicht. Passfehler und Zuordnungsprobleme wurden durch clevere Taltitzer schnell in gefährliche Konter umgesetzt. Die erste gute Gelegenheit hatte Gebauer per Kopf nach einem Eckball, doch der TSV Torhüter parierte. Nach Keller M.s Pass auf Keller St. lief dieser allein auf den Gasttorwart zu und wählte statt dem Solo um den Torwart das Abspiel, das allerdings von der TSV Abwehr geklärt werden konnte. Große Torchancen hatte Taltitz in der 1. HZ nicht, sie spielten jedoch über die gesamte Partie gut nach vorn, von einem Klassenunterschied war nichts zu sehen. Nachdem Keller St. grenzwürdig gefoult wurde (eigentlich Notbremse, SR gab nur Gelb), lief Grobitzsch zum Freistoß an und jagte diesen Ball mit Unterstützung von Rückenwind im rechten oberen Eck des TSV Gehäuses. Aufatmen bei der Gästemannschaft, der wichtige Treffer für die SGJ war endlich da. So ging es schmeichelhaft in die Pause. In Halbzeit 2 drängte Taltitz auf das Jöbnitzer Tor, die SGJ war nur noch mit Kontern aktiv. Nach 10 gespielten Minuten in HZ 2 Feustel lenkte Feustel einen Schuss gerade noch über das Tor. Eine Flanke von der linken Seite verpassten gleich 2 Taltitzer Angreifer. Im Gegenzug das 0:2: Flanke Wickel und Gebauer köpften in die Maschen ein. Wenig später gab es endlich einige gute Spielzüge seitens der Randplauener. Eine Kombination zwischen Keller M., Keller St. und Gebauer schloss Keller M. mit einem Schuss ab, der aber über das Tor ging. Der eingewechselte Krüger hatte ebenfalls das 0:3 auf dem Fuß, scheiterte aber am TSV Torhüter. Taltitz kam nun immer wieder gefährlich vor das Jöbnitzer Tor, kam aber nie zwingend zu richtigen Torchancen. In Minute 90 dann die Entscheidung: Grobitzschs Flanke von links außen gelangt zu Gebauer, der legt per Kopf auf Krüger in die Mitte, der lässig zum 0:3 einschiebt.

Fazit: Ein etwas zu hoher Sieg gegen gute und tapfere Taltitzer. Die SGJ spielte schlecht, machte aber die Tore.